



NIEDERSCHRIFT

über die 2. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Am Ohmberg -Öffentliche Sitzung-

Versammlungsleiter:	Wand, Karl-Josef	Bürgermeister	
Teilnehmer(innen):	Böhme, Rüdiger	Mitglied Ausschuss	
	Hetke, Jeanette	Mitglied Ausschuss	entschuldigt
	Hoffmann, Olaf	Stellvertreter	
	Höche, Pascal	Mitglied Ausschuss	entschuldigt
	Schmidt, Robin	Stellvertreter	
	Rhode, Maria	Mitglied Ausschuss	
	Schwarzer, Oliver	Mitglied Ausschuss	
	Steinecke, Heiko	Mitglied Ausschuss	ab TOP 4
Protokollführung:	Böhme, Elisabeth		
Sitzungsort:	OT Großbodungen, Fleckenstraße 49, großer Sitzungssaal		
Datum:	15.01.2025	Beginn:	17:00 Uhr Ende: 17:33 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Feststellen der ordentlichen Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Vorberatung der Tagesordnung für die 8. Gemeinderatssitzung am 22. Januar 2025 um 18:00 Uhr
5. Auftragsvergabe – Festhalle Bischofferode – Stühle und Tische
6. Informationen des Bürgermeisters
7. Anfragen der Ausschussmitglieder

1. Begrüßung

Herr Wand begrüßt alle Anwesenden und eröffnet um 17:00 Uhr die Sitzung.

2. Feststellen der ordentlichen Ladung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

Herr Wand stellt fest, dass die Einladung fristgemäß und ordentlich erfolgt ist. 2 Ausschussmitglieder fehlen entschuldigt. Beide Vertreter sind anwesend. Somit sind neben Herrn Wand 5 weitere Ausschussmitglieder anwesend. Der Ausschuss ist beschlussfähig.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Herr Wand erkundigt sich nach Änderungen zur Tagesordnung. Er stellt die Tagesordnung, da keine Einwände angezeigt werden, zur Abstimmung. Die Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

4. Vorberatung der Tagesordnung für die 8. Gemeinderatssitzung am 22. Januar 2025 um 18:00 Uhr

Herr Wand ruft den Tagesordnungspunkt auf. Herr Wand trägt die vorläufige Tagesordnung zur kommenden Gemeinderatssitzung vor, welche auch über die Präsentation ersichtlich ist:

1. Begrüßung
2. Feststellen der ordentlichen Ladung, Anwesenheit, Beschlussfähigkeit

3. Bestätigung der Tagesordnung gemäß § 35 ThürKO
4. Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die 7. Sitzung vom 04.12.2024 nach dem vorliegenden Entwurf
5. Vorstellung der geplanten Erschließungsmaßnahmen im OT Wallrode durch den Werkleiter des Wasser- und Abwasserzweckverbandes „Eichsfelder Kessel“
6. Prüfung der Jahresrechnungen 2022 und 2023 - Tanklöschfahrzeug
 - 6.1 Teilleistung Umbau und Miete
 - 6.2 Mehrkosten der Miete
7. Änderung der Geschäftsordnung für den Gemeinderat und die Ausschüsse sowie die Ortschaftsräte der Gemeinde Am Ohmberg
8. Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Am Ohmberg
9. Richtlinie der Gemeinde Am Ohmberg zur Gewährung eines Begrüßungsgeldes für Neugeborene für die Jahre 2025 und 2026
10. Ordnungsbehördliche Verordnung über die Abwehr von Gefahren und zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Gemeinde Am Ohmberg
11. Bauvorhaben Fassadensanierung Gaststätte „Hauröder Klippen“ OT Hauröden
12. Beratung über den Antrag der evangelischen Kirchengemeinde Großbodungen vom 04.01.2025 auf finanzielle Unterstützung anlässlich der beabsichtigten Sanierung des Kirchturms der St-Petri-Kirche
13. Informationen des Bürgermeisters
14. Bürgeranfragen
15. Anfragen der Gemeinderats- und Ausschussmitglieder sowie Ortschaftsbürgermeister

Zum geplanten Tagesordnungspunkt 7 führt er aus, dass die Geschäftsordnung dahingehend geändert werden soll, damit nicht vor jeder Gemeinderatssitzung auch ein Haupt- und Finanzausschuss tagen müsse. Demnach solle der Wortlaut „Vorberatung der Tagesordnung“ durch „Vorbereitung“ ersetzt werden. Die Ausschussmitglieder stimmen der Vereinfachung zu.

Herr Wand widmet sich dem geplanten Tagesordnungspunkt 8 „Änderung der Benutzungs- und Entgeltordnung für die öffentlichen Einrichtungen der Gemeinde Am Ohmberg“. Herr Wand erklärt, dass der erreichte Mehrwert nach dem

17:06 Uhr	Herr Steinecke betritt den Raum.
7	Ausschussmitglieder anwesend

Umbau der Festhalle in Bischofferode eine Anpassung des Nutzungsentgeltes erforderlich mache. Er habe hierzu einen Vergleich mit den Nachbargemeinden vorgenommen. Auszüge aus den Entgeltordnungen für Räumlichkeiten zur öffentlichen Nutzung der Gemeinde Sonnenstein, Haynrode und Breitenworbis mit den entsprechenden Kostensätzen sind in der Bildschirmpräsentation dargestellt. Herr Wand stellt fest, dass die Werte sehr voneinander abweichen und strebt einen eigenen Weg unter Berücksichtigung der Steigerung durch die Verbesserung der baulichen Gegebenheiten an.

Auf die Frage von Frau Rhode, wer für Schäden aufkomme, die während Veranstaltungen entstehen, wird erklärt, dass die Nutzer die Kosten tragen müssen. Zur Absicherung eventueller schadenbedingter Kosten hält sie einen Nachweis einer Haftpflichtversicherung durch den Nutzer für angebracht, beispielsweise bei Unterzeichnung der Nutzungsvereinbarung. Herr Wand sichert zu, dies rechtlich prüfen zu lassen. Herr Schwarzer merkt an, dass es auch temporär abschließbare Versicherungen gebe. Herr Hoffmann erkundigt sich, ob dies für alle Gebäude gelten würde. Herr Wand bejaht. Weiterhin wird festgestellt, dass Standards bei der Reinigung festgelegt werden sollten. Herr Hoffmann bringt an, dass in der Vergangenheit vorgesehen war, eine regelmäßige und professionelle Grundreinigung, zweimal jährlich, durchführen zu lassen. Zudem wird festgestellt, dass das Anbringen von Dekoration an der Gebäudehülle unterlassen werden sollte, um den Zustand zu wahren.

Bezüglich des Tagesordnungspunktes 6 „Prüfung der Jahresrechnungen 2022 und 2023 – Tanklöschfahrzeug“ der vorläufigen Tagesordnung vermutet Frau Rhode neue Erkenntnisse und erfragt, ob mögliche neue Unterlagen bereits gesichtet werden könnten. Herr Wand stimmt zu, dass neue Informationen und Unterlagen vorliegen würden. Auf Grund des erst gestrigen Eingangs sei eine Einsichtnahme erst nach Aufbereitung zur Gemeinderatssitzung am kommenden Mittwoch empfehlenswert.

Weitere Wortmeldungen werden nicht angezeigt.

5. Auftragsvergabe – Festhalle Bischofferode – Stühle und Tische

Herr Wand ruft den Tagesordnungspunkt auf. Er erklärt, dass für die Festhalle in Bischofferode nach dem Umbau eine Ausstattung mit Tischen und Stühlen erwünscht sei. Demnach habe man im Dezember Angebote zu folgenden Positionen eingeholt (6 Firmen beteiligt):

- Pos. 1 Stapelstühle 225 Stück
Beschreibung: stapelbar
ohne Armlehne
gepolsterte Sitzfläche und Rückenfläche
Polsterfarbe, einfarbig, schwarz/anthrazit/dunkelblau
Metallgestelle: Vier-Fuß-Gestell, chrom-/alufarben
Stuhlbeinkappen/-gleiter für Vinylboden geeignet
Anlieferung: montiert
- Pos. 2 Klapptische 40 Stück
Beschreibung: Breite 180cm, Tiefe 80cm
Metallgestell: T-Gestell, chrom-/alufarben, zusammen klappbar
Tischplatte: rechteckig, Stärke ca. 25mm, melaminharzbeschichtete Platte,
Ausführung einfarbig – grau, farbgleicher Umleimer
Anlieferung montiert

Zwingend einzuhaltende Vertragsbedingung - Lieferung bis 14.02.2025

Die Präsentation zeigt Beispielbilder. Von zwei Firmen habe man wegen der Lieferfristen eine Absage erhalten.

Die Beauftragung soll für 250 Stühle und 42 Tische erfolgen. Das wirtschaftlichste Angebot liege bei 15.526,40 € netto (18.476,42 € brutto).

Auf Nachfrage von Frau Rhode erklärt Herr Wand, dass sich die Anzahl der Möbelstücke aus einem Bestuhlungsplan ergebe. Das alte Mobiliar werde zum Teil entsorgt oder diene als Ersatz der Ausstattung des Saals in Hauröden. Herr Steinecke hinterfragt den Beschluss hinsichtlich des noch nicht vorhandenen Haushaltes 2025. Herr Wand erklärt, dass dafür eine entsprechende Haushaltsstelle im Finanzplan, der mit dem Nachtragshaushalt 2024 beschlossen wurde, vorgesehen sei.

Herr Wand verliest den Beschlussvorschlag und stellt diesen zur Abstimmung.

Der Beschluss Nr.:	03-02/2025 HAS	wird wie folgt gefasst:
Ja-Stimmen: 7	Nein-Stimmen: /	Enthaltungen: /

6. Informationen des Bürgermeisters

Herr Wand hat keine weiteren Informationen vorzutragen.

7. Anfragen der Ausschussmitglieder

Herr Wand ruft den Tagesordnungspunkt aus und übergibt das Wort an die Ausschussmitglieder.

Frau Rhode berichtet, dass die eingeschränkte Straßenbeleuchtung, während bester Ausleuchtung des Bodesportzentrums, in Bischofferode moniert worden sei. Herr Wand weist darauf hin, dass die Regelung zur Straßenbeleuchtung und deren Zeiten vom Gemeinderat beraten und beschlossen worden sei.

Weiterhin erkundigt sich Frau Rhode nach der Nutzungsdauer und dem anschließend anstehenden Austausch des Kunstrasens im Bodesportzentrum hinsichtlich der rechtzeitigen Bildung von Rückstellungen zur Finanzierung und ob es sich um eine Pflichtaufgabe handele. Herr Wand denkt, dass ca. drei Jahre vorher mit der Ansparung begonnen werden sollte. Die Kosten seien vollständig von der Gemeinde zu tragen. Es handele sich dabei nicht um eine Pflichtaufgabe.

Herr Schwarzer regt an, die kommende Gemeinderatssitzung im Dorfgemeinschaftshaus in Wallrode durchzuführen, um gerade den Ortsteil Wallrode betreffenden Inhalt für alle zugänglich zu machen.

Weitere Anfragen werden nicht vorgetragen.

Herr Wand beendet um 17:33 Uhr die Sitzung.

Er bedankt sich für das gute Miteinander und wünscht alles Gute für die kommende Zeit. Herr Wand verabschiedet die Ausschussmitglieder und die anwesenden Bürger.

gez. K.-J. Wand
Bürgermeister

gez. E. Böhme
Protokollantin